

Mitteilungen der Bayerischen Verlagsanstalt

Karl Theodor Senger München NW. 2 Habsburger Str. 9

Z

Als Weihnachtsbücher empfehlen wir:

Spanische Schelmenromane. 1. Band. Vicente de Espinel: Marcos von Obregon. Mit 10 Originalholzschnitten von Max Arnold. Brosch. M. 4.— ord., M. 3.— no., M. 2.65 bar; geb. M. 5.— ord., M. 3.75 no., M. 3.35 bar; Luxusausgabe A: M. 60.— ord., M. 40.— bar; B: M. 25.— ord., M. 17.— bar.

Was den Schelmenroman unsterblich macht, ist der frische Realismus, das kraftvoll pulsierende, farbige Leben darin, die Atmosphäre von Satire und Ironie. Die Helden der Schelmenromane sind Abenteurergeister von reinstem Wasser. Ihre Taten und Erlebnisse fesseln von Anfang bis Ende.

Alexander Dillmann: Die Verwunschene Alm und andere Sachen. Brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar; geb. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar; Luxusausgabe M. 9.— ord., M. 6.— bar.

... „lesenswerte Sammlung virtuoso geschriebener Skizzen und Novellen aus dem alpinen Leben“ ... (Pester Lloyd.)
... „Dillmann schreibt mit großer Sachkenntnis und vor allem sehr amüsant. Er hat insbesondere einen scharfen Blick für humorvolle Situationen ...“ (A. v. M. in der Münch. Allg. Zeitung.) ... „die lebendige Wirkung dieser frischen anschaulichen und plastischen Skizzen, ... in denen Beobachtung, Erlebnis und Phantasie ein vielbedeutendes Farbenspiel ergeben.“ (Münch. Neueste Nachrichten.)

Carry Brachvogel: Gesammelte Feuilletons. Brosch. M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.75 bar; geb. M. 3.50 ord., M. 2.75 no., M. 2.50 bar; Luxusausgabe M. 9.— ord., M. 6.— bar.

Geistvolle Plaudereien in gewandtem, leichtem Stil, eine Kost für literarische Feinschmecker. Das Buch enthält: Frau Dr. Faust; Menelaus in Weimar; Ibsens Köchin; Heinz von Stein; Die poetische Lizenz; Hat Don Juan gelebt? Wie wird man Schriftsteller? Pariser Café; Eine Fürstenschule; Die fehlende Tugend; P. c.; Das Geheimnis; Das entehrte Wort; Der Schachmeister des Glücks; Titanias Esel; Ein Glas Wasser; In einer Königsgruft; usw.

Christian Wildner: Nürnberger Sagen und Gedichte. Brosch. M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.05 bar; geb. M. 2.— ord., M. 1.60 no., M. 1.40 bar; Luxusausgabe M. 6.— ord., M. 4.— bar.

Ein eigenartiges Buch, gleichsam aus der Seele des Volkes herausgewachsen, alte Sagen, wie sie das Volk sich an langen Winterabenden erzählt. Die Gedichte in Mundart sind von einem frischen, urwüchsigem Humor. Stephan Steinlein schrieb dazu ein wundervolles Vorwort, und fünf Nürnberger Künstler haben reizvolle Illustrationen geschaffen.

Gizella Kielmansegg: Aus dem Tagebuch der Frau Sorge u. a. m. Brosch. M. 2.— ord., M. 1.50 no., M. 1.35 bar; geb. M. 3.— ord., M. 2.25 no., M. 2.— bar; Luxusausgabe M. 9.— ord., M. 6.— bar.

... „das Werkchen wird unsere Leser gewiß interessieren. Überall macht sich die reiche Phantasie und der poetische Gedankenflug bemerkbar ...“ (Wiesbad. Tagebl.) — Gräfin Kielmansegg weiß aus den Kreisen der Aristokratie und guten Gesellschaft, in denen sie heimisch ist, reizvoll zu erzählen. Das Buch birgt aber auch manchen guten, klugen und ernststen Gedanken.

Michael Kohlhaas: So im Dahingehn. Brosch. M. 2.50 ord., M. 1.85 no., M. 1.75 bar; geb. M. 3.50 ord., M. 2.75 no., M. 2.50 bar; Luxusausgabe M. 9.— ord., M. 6.— bar.

... „gerade zur rechten Zeit erschien das Buch, zur Weihnachtszeit ... wenn ihr ein Geschenk machen wollt, hier ist ein Buch, das jeden ergötzen muß, der sich ein für Humor empfängliches Herz bewahrt hat ... Kohlhaas ist einer der wenigen, die wirklich im Besitz eines echten und unverfälschten Humors sind ...“ (Münch. Neueste Nachrichten.) — Kohlhaas wurde schon vielfach mit Ludwig Thoma verglichen und als gleichartiges Talent eingeschätzt.

Berta Hayn-Aichner: Lieder an Drouwe Sehnsucht. Brosch. M. 1.50 ord., M. 1.15 no., M. 1.— bar; Luxusausgabe M. 5.— ord., M. 3.30 bar.

Mit zarten, innigen und glutvollen, feinen Versen tritt hier ein junges Talent zum erstenmal an die Öffentlichkeit. Das schlichte, aber in seinem Inhalt so reiche Büchlein wird sich rasch Freunde erwerben, zumal es lieber auf zu großen Umfang verzichtet und dafür kritisch aussiehtete.

Wir bitten auf den beigegebenen roten Zetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll

D. O.